

Anwesenheitsliste**Niederschrift Nr. 19/2017**Sitzung der Gemeindevertretung **Elsdorf-Westermühlen**am **Donnerstag, den 30. März 2017**in **Elsdorf-Westermühlen**von **19:00** bis **20.30** UhrSitzungsraum „**Landgasthof Peper**“

Unterbrechungen (von - bis Uhr)

Sämtliche Mitglieder der/des

Gemeindevertretung Elsdorf-Westermühlenwaren mit Schreiben vom **20.03.2017** (unter Mitteilung der Tagesordnung) ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender war:

Bürgermeister Dirk Reese

Schriftführer war:

Gemeindebeschäftigter Benjamin Ditz**Anwesend waren** (stimmberechtigt):

- | | |
|------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Bürgermeister Dirk Reese | 6. GV Rainer Schmidtke |
| 2. GV Thomas Heit | 7. GVin Anke Weggemann |
| 3. GV Udo Wessolowski | 8. GVin Jutta Lutterbey |
| 4. GVin Petra Lorenzen | 9. GVin Marit Stolley |
| 5. GVin Dörte Sieck | 10. GV Timo Thode |
| | 11. GV Norbert Böckel |

Zusätzlich waren anwesend (nicht stimmberechtigt):

1 Zuhörer

Entschuldigt abwesend war (Begründung):

**GVin Britta Sinn
GV Oliver Naeve**

Unentschuldigt fehlte:

Beschlussfähigkeit

 war gegeben war nicht gegeben

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines Gemeindevertreters
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht der Ausschussvorsitzenden
4. Einwohnerfragestunde
5. Billigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Elsdorf-Westermühlen am 01.12.2016
6. Nachbesetzung von Ausschüssen
7. Beratung und Beschluss zur Zustimmung zur Einnahmen- und Ausgabenplanung der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Elsdorf-Westermühlen
8. Beratung und Beschluss über die Annahme von Spenden gemäß § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung
9. Anträge und Anfragen
10. Personalangelegenheiten
11. Grundstücksangelegenheiten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschließt die Gemeindevertretung auf Antrag des Vorsitzenden, die Tagesordnungspunkte 10 und 11 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 11 – 0 – 0

Punkt 1: Verpflichtung eines Gemeindevertreters

Bürgermeister Reese erklärt, dass Daniel Ade aus der Gemeindevertretung ausgeschieden ist und verpflichtet Dörte Sieck durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in die Tätigkeit ein.

Punkt 2: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Reese berichtet über

- das Freibad. Die Eröffnung wird am 27.05.2017 stattfinden. Weiter gibt er den Ablaufplan bis zur Eröffnung bekannt.
- den Kindergarten. Dieser ist gut ausgelastet und personell gut aufgestellt.
- den Ausbau der Breitbandversorgung. Die ersten Anschlüsse sollen Ende 2017/Anfang 2018 fertiggestellt sein.
- einen geplanten Termin mit Frau Dieckmann, UNB des Kreises Rendsburg-Eckernförde, am 12.04.2017 in der Kastanienallee.
- die gemeindlichen Wege.
- den Bauhof.
- eine defekte Drainage in der Straße Katergang.
- die Planungen für den Bau eines neuen Bauhofes. Zeichnungen und Kostenschätzungen liegen vor. Drei Mitglieder des Planungsausschusses werden sich hiermit befassen.

- Windeignungsflächen. Rechtsanwalt Witt klärt, ob der Flächennutzungsplan der Gemeinde hier Gültigkeit hat.
- die Sitzung des Sozialausschusses. Hier hat man sich u. a. mit der Senioren- und der Jugendfahrt befasst.

Gemeindevertreter Böckel fragt an, welches Labor die Beprobung der Wasserqualität im Freibad vornimmt.

Der Vorsitzende erklärt hierzu, dass dies ein Labor aus Kiel macht.

Punkt 3: Bericht der Ausschussvorsitzenden

Hauptausschuss

Hauptausschussvorsitzender Wessolowski berichtet über

- die Hauptausschusssitzung am 16.03.2017.
- eine mögliche Auflösung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung. Jede Fraktion sollte sich bis zum Ende der Legislaturperiode Gedanken machen, ob in der nächsten Legislaturperiode der Ausschuss noch notwendig ist.
- die Veräußerung des gemeindeeigenen Grundstückes in der Straße Klint. Hier sind für eine mögliche Bebauung die Erstellung eines Baumkatasters sowie ein Gutachten zum Vogel- und Artenschutz erforderlich. Der Hauptausschuss ist sich einig, dass die Kosten hierfür 1.000,00 € nicht überschreiten sollten.
- das Freibad. Im Bereich der Wachgänger im Freibad sieht es gut aus. Die Nachfolge für den Betrieb des Kiosks ist noch nicht geklärt.

Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Fragen seitens der Einwohner liegen nicht vor.

Punkt 5: Billigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Elsdorf-Westermühlen am 01.12.2016

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Elsdorf-Westermühlen am 01.12.2016 ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugesandt worden.

Die Niederschrift wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 8 – 0 – 3

Punkt 6: Nachbesetzung von Ausschüssen

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion beschließt die Gemeindevertretung folgende Umbesetzungen der Ausschüsse:

- Hauptausschuss
GV Sieck wird zum 3. stellv. Mitglied für den ausgeschiedenen Daniel Ade.
- Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss

- GV Sieck wird ordentliches Mitglied.
c) Planungsausschuss
GV Thode wird ordentliches Mitglied für den ausgeschiedenen Daniel Ade.

GV Lorenzen wird 2. stellv. Mitglied für GV Thode.

GV Sieck wird 3. stellv. Mitglied für GV Lorenzen.

Abstimmungsergebnis: 11 – 0 – 0

Punkt 7: Beratung und Beschluss zur Zustimmung zur Einnahmen- und Ausgabenplanung der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Elsdorf-Westermühlen

Die Gemeindevertretung stimmt der Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Elsdorf-Westermühlen in der vorliegenden Fassung zu.

Die Einnahmen- und Ausgabenplanung ist Bestandteil dieser Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: 11 – 0 – 0

Punkt 8: Beratung und Beschluss über die Annahme von Spenden

Der Vorsitzende gibt die eingegangenen Spenden anhand der von der Verwaltung erstellten Liste über insgesamt 5.615,50 € bekannt.

Hiernach beschließt die Gemeindevertretung die Annahme dieser Spenden.

Abstimmungsergebnis: 11 – 0 – 0

Die Liste der Verwaltung über die eingegangenen Spenden ist Bestandteil dieser Niederschrift.

Punkt 9: Anträge und Anfragen

Der Vorsitzende gibt den Antrag von Frau Denise Hubert auf Aufstellung von Werbeschildern in der Gemeinde bekannt.

Die Gemeindevertretung kommt überein, dass Frau Hubert ein Schild an dem vorhandenen Pfosten Einfahrt Hauptstraße/Dorfstraße anbringen kann. Im Übrigen soll Frau Hubert sich Standorte auf Privatgrundstücken suchen.

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt 10 verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum.

Vorsitzender

Protokollführer